

# Medieninformation

89/2023

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin  
Diana RothDurchwahl  
Telefon +49 3578 33-1910  
Telefax +49 3578 33-1999[presse@statistik.sachsen.de](mailto:presse@statistik.sachsen.de)

Kamenz, 5. Juli 2023

## Verdienstplus zwischen 1 312 Euro im Landkreis Sächsische Schweiz/Osterzgebirge und 687 Euro in Görlitz

Der durchschnittliche Pro-Kopf-Verdienst in Sachsen betrug 2021 brutto 33 466 Euro und stieg gegenüber 2020 um 1 007 Euro je Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer oder um 3,1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhten sich die Pro-Kopf-Verdienste in allen sächsischen Kreisen. Mit einem Plus von 1 312 Euro bzw. 4,4 Prozent verbuchte dabei der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge den höchsten Zuwachs. Im Gegensatz dazu hatten die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Landkreis Görlitz mit 687 Euro bzw. 2,4 Prozent den geringsten Anstieg gegenüber 2020. Deutliche Impulse kamen aktuell in allen Kreisen aus dem Verarbeitenden Gewerbe, wo 2020 mit Ausnahme von Nordsachsen überall Verluste eingetreten waren. Oberhalb vom sächsischen Pro-Kopf-Verdienst lagen auch 2021 nur die Verdienste der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit Arbeitsplatz in den Kreisfreien Städten Dresden, Leipzig und Chemnitz. Am niedrigsten waren die Bruttolöhne und -gehälter je Person 2021 im Erzgebirgskreis (29 392 Euro) und im Landkreis Görlitz (29 792 Euro).

Seit dem Jahr 2015 ist der Pro-Kopf-Verdienst in Sachsen um rund 19 Prozent gestiegen. Die Spanne der Entwicklung nach Kreisen reicht von rund 16 Prozent, die jeweils in den Landkreisen Görlitz und Zwickau realisiert wurden, bis zu knapp 21 Prozent Zuwachs in den Landkreisen Leipzig und Nordsachsen. In allen sächsischen Kreisen wurden 2021 im Produzierenden Gewerbe deutlich höhere Pro-Kopf-Verdienste als in den Dienstleistungsbereichen erzielt und mit 45 043 Euro lag die Stadt Dresden im Produzierenden Gewerbe vorn (siehe Abbildung 2). In den Dienstleistungsbereichen befand sich ebenfalls Dresden mit 36 242 Euro an der Spitze der Kreise. Innerhalb dieses Sektors waren die Verdienste im Bereich Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit in allen Kreisen am höchsten. 2021 wurden reichlich 62 Milliarden Euro Bruttolöhne und -gehälter an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Sachsen gezahlt, 3,3 Prozent mehr als 2020. Die Bruttolöhne und -gehälter sind Teil der Arbeitnehmerentgelte und werden ab 2000 vergleichbar zum aktuellen Gebietsstand publiziert.

**Auskunft erteilt: Frau Hesse, Tel.: 03578 33-3410****Daten sind für Sachsen sowie alle Kreisfreien Städte und Landkreise in Deutschland erhältlich.****Weitergehende Veröffentlichungen im Internet:**

<https://www.statistik.sachsen.de/html/arbeitnehmerentgelt.html> und  
<https://www.statistikportal.de/de/vgrdl>

**Statistisches Landesamt**  
des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63  
01917 Kamenz[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

Twitter: @Statistik\_SN

**Auskunftsdienst**  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)**Bestellung von Publikationen**  
Telefon +49 3578 33-1240  
[vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)

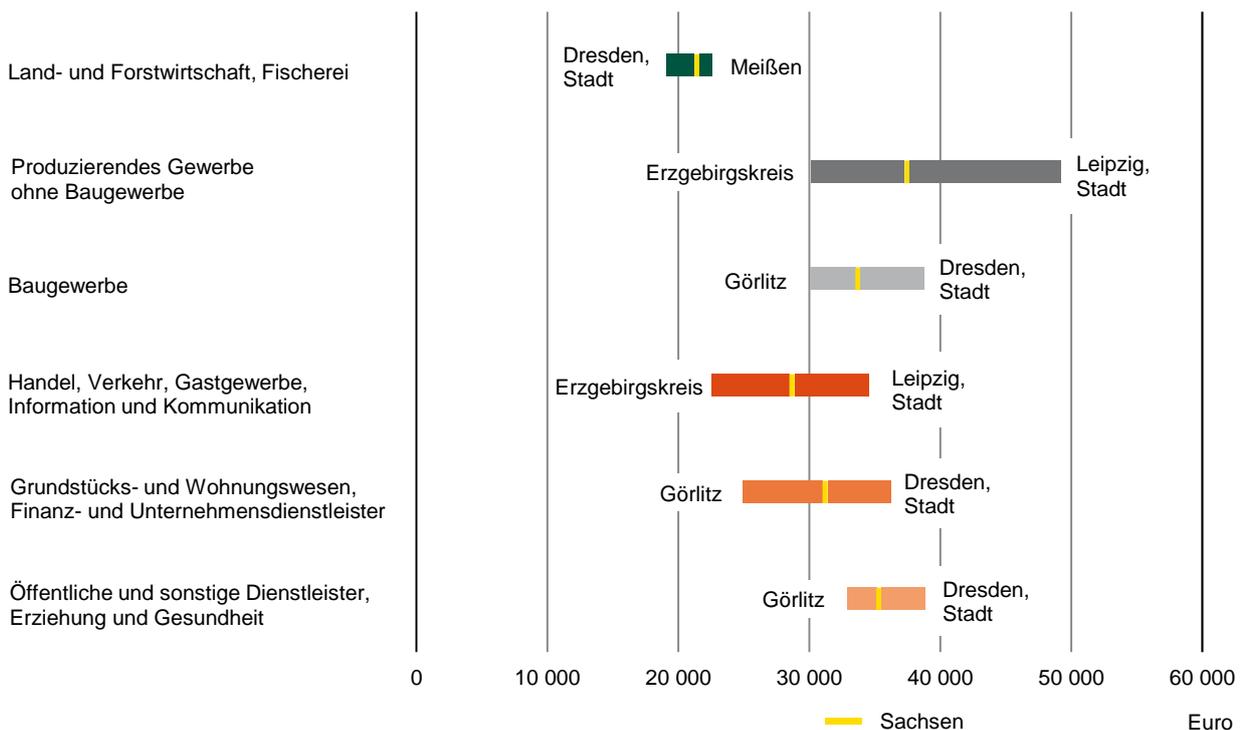
\* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter

[www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)Informationen nach DSGVO unter  
[www.stla.sachsen.de/daten-schutz.html](http://www.stla.sachsen.de/daten-schutz.html)

**Abb. 1 Verdienste (Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer/-in) im Freistaat Sachsen 2021 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**



**Abb. 2 Regionale Divergenzen beim Verdienstniveau in den Kreisen des Freistaates Sachsen 2021 nach Wirtschaftsbereichen<sup>1)</sup>**  
Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer/-in



1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).  
Berechnungsstand: August 2022 (VGR des Bundes)

**Bruttolöhne und -gehälter im Freistaat Sachsen 2021 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis NUTS 2-Region Land	Bruttolöhne und -gehälter			Verdienste (Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer/-in)			
	absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an Sachsen	absolut	Veränderung gegenüber		Sachsen = 100
					dem Vorjahr	2010	
	Mill. €	%		€	%		
Chemnitz, Stadt	4 591	2,5	7,4	34 139	2,7	40,4	102,0
Erzgebirgskreis	3 891	2,9	6,2	29 392	3,4	40,9	87,8
Mittelsachsen	3 812	2,4	6,1	31 018	2,9	37,9	92,7
Vogtlandkreis	2 810	2,5	4,5	30 361	3,0	36,7	90,7
Zwickau	4 704	4,0	7,5	33 145	3,4	42,6	99,0
<b>Chemnitz, NUTS 2-Region</b>	<b>19 808</b>	<b>2,9</b>	<b>31,7</b>	<b>31 732</b>	<b>3,1</b>	<b>39,9</b>	<b>94,8</b>
Dresden, Stadt	11 866	3,3	19,0	37 661	3,4	38,7	112,5
Bautzen	4 080	3,3	6,5	31 014	2,7	39,0	92,7
Görlitz	3 063	2,8	4,9	29 792	2,4	37,3	89,0
Meißen	3 330	2,8	5,3	32 931	3,6	37,2	98,4
Sächs. Schweiz-Osterzgeb.	2 833	4,4	4,5	31 007	4,4	41,5	92,7
<b>Dresden, NUTS 2-Region</b>	<b>25 171</b>	<b>3,3</b>	<b>40,3</b>	<b>33 928</b>	<b>3,3</b>	<b>39,2</b>	<b>101,4</b>
Leipzig, Stadt	11 811	3,9	18,9	36 438	2,6	42,2	108,9
Leipzig	2 824	3,0	4,5	31 461	3,1	40,4	94,0
Nordsachsen	2 801	4,2	4,5	32 956	2,8	47,7	98,5
<b>Leipzig, NUTS 2-Region</b>	<b>17 436</b>	<b>3,8</b>	<b>27,9</b>	<b>34 950</b>	<b>2,8</b>	<b>43,3</b>	<b>104,4</b>
<b>Sachsen</b>	<b>62 416</b>	<b>3,3</b>	<b>100</b>	<b>33 466</b>	<b>3,1</b>	<b>40,8</b>	<b>100</b>
Kreisfreie Städte	28 269	3,4	45,3	36 537	3,0	40,6	109,2
Landkreise	34 147	3,2	54,7	31 289	3,2	40,0	93,5

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.  
Berechnungsstand: August 2022 (VGR des Bundes)